



**Niedersächsische
Schulinspektion**

Niedersächsische Schulinspektion, Schloss, 49186 Bad Iburg

«SCNA1»
Herrn «SLName»
«SNR2»
«SCPLZ» «SCORT»

Bearbeitet von:
E-Mail: @nschi.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
«SNR2»

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
Erhebungsbogen NI

Durchwahl (05403) 7302-
535

Bad Iburg
00.00.0000

Nachinspektion vom «I_von» bis «I_bis»

Sehr geehrter «SLAnrede» «SLName»,

der hiermit vorgelegte **Erhebungsbogen Nachinspektion** ist eine wesentliche Grundlage der bevorstehenden Nachinspektion. Um eine schnelle Weiterleitung und einfaches Auslesen der Daten zu gewährleisten, bitten wir Sie möglichst um eine digitale Bearbeitung und Versendung des Erhebungsbogens. In diesem Erhebungsbogen werden grundsätzlich keine aktuellen Daten erhoben, sondern differenziert die Entwicklungsbereiche der Schule beleuchtet. Das Formblatt 1 beinhaltet daher lediglich die Kriterien, die bei der Erstinspektion als Entwicklungsbereiche Ihrer Schule mit „2“ oder „1“ bewertet wurden. Beim Ausfüllen des Erhebungsbogens sind Sie lediglich verpflichtet, Angaben zu den Teilkriterien zu machen, die während der Vollinspektion mit „-“ oder „0“ bewertet wurden. Weitere Angaben zu anderen Teilkriterien, die bei der Vollinspektion mit „+“ oder „++“ bewertet wurden, stehen Ihnen frei.

Sollten Sie über die mit „2“ oder „1“ bewerteten Kriterien hinaus Angaben zu Personalstruktur, baulicher Situation oder anderweitigen Maßnahmen oder Projekten machen wollen, die nicht in diesem Erhebungsbogen berücksichtigt wurden, aber Ihrer Meinung nach in Bezug zur Entwicklung an Ihrer Schule stehen, so nutzen Sie dazu bitte die letzten Seite von „Formblatt 1“.

Das ausgefüllte „Formblatt 1“ ist auf dem Dienstweg über die Landesschulbehörde an die NSchl weiter zu leiten. Um einen beschleunigten Ablauf des Verfahrens zu garantieren, soll zeitgleich ein Exemplar von „Formblatt 1“ direkt an den leitenden Inspektor (Adresse s. Anschreiben) gesandt werden.

Das „Formblatt 2“ dient einer Stellungnahme durch die Landesschulbehörde und ist nicht von der Schule auszufüllen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

FORMBLATT 1 - SCHULE

1	Ergebnisse und Erfolge der Schule	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
1.1	Die Schülerinnen und Schüler erreichen gute Ergebnisse im Fach Deutsch.		☐			☐
1.2	Die Schülerinnen und Schüler erreichen gute Ergebnisse im Fach Mathematik.		☐			☐
1.3	Die Schülerinnen und Schüler erreichen gute Ergebnisse in der ersten und zweiten Fremdsprache.		☐			☐
1.4	Die Schule erreicht gute Ergebnisse in weiteren Fächern, Lernbereichen oder Aufgabefeldern.		☐			☐
1.5	Die Schule erreicht gute Ergebnisse bei der Entwicklung des Arbeits- und Sozialverhaltens der Schülerinnen und Schüler.		☐			☐
1.6	Die Schülerinnen und Schüler erreichen im Landesvergleich gute Abschlüsse.		☐			☐
1.7	Die Schule kann besondere Erfolge und Auszeichnungen vorweisen.		☐			☐

2	Lernen und Lehren: Schuleigenes Curriculum	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
2.1	Die Fachkonferenzen der Schule haben schuleigene Arbeitspläne erstellt, auf die sich der Unterricht bezieht. Eine breite und vertiefte Allgemeinbildung wird sicher gestellt.		☐			☐
2.2	Die Schule hat ein Methodenkonzept erarbeitet (Lern- und Arbeitstechniken, fachübergreifende methodische Kompetenzen, Schlüsselkompetenzen). Es ist in die schuleigenen Arbeitspläne integriert. Ein Verfahren zur Umsetzung ist erkennbar.		☐			☐
2.3	Fachübergreifendes und projektbezogenes Lernen sind Bestandteil des Curriculums.		☐			☐
2.4	Es gibt Sprachfördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler mit nicht ausreichenden Deutschkenntnissen auf der Basis eines Konzepts der Schule. (2.4 wird in der Regel im Gym. nicht bewertet)		☐			☐

2	Lernen und Lehren: Schuleigenes Curriculum	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
2.5	Die Schule hat besondere Konzepte zum Bildungsauftrag des Niedersächsischen Schulgesetzes entwickelt und umgesetzt (z.B. Gesundheitsförderung, Umweltbildung, interkulturelle Bildung).		☐			☐
2.6	Die Schule hat ein Konzept zur Medienerziehung erarbeitet, das insbesondere die Informations- und Kommunikationstechnologie berücksichtigt und in den Unterricht integriert ist.		☐			☐
2.7	Die Schule hat ein Konzept zur Stärkung der beruflichen Orientierung und Ausbildungsfähigkeit sowie zum Erwerb der allgemeinen Studierfähigkeit entwickelt. Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten ist in das Konzept integriert. Ein Verfahren zur Umsetzung ist erkennbar.		☐			☐

3	Zielorientierung und Strukturierung des Unterrichts	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
3.1	Die Lehrkräfte sorgen dafür, dass die Ziele des Unterrichts bzw. die Leistungserwartungen deutlich werden.		☐			☐
3.2	Der Lehrstoff und die Aufgaben werden verständlich erläutert.		☐			☐
3.3	Der Lernprozess ist deutlich strukturiert, die Lernschritte sind sinnvoll verknüpft.		☐			☐
3.4	Die Unterrichtszeit wird lernwirksam genutzt.		☐			☐
3.5	Die Lehrkräfte sorgen für einen geordneten Verlauf der Unterrichtsstunden/-sequenzen.		☐			☐

4	Stimmigkeit und Differenzierung des Unterrichts	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
4.1	Die Inhalte und das Anforderungsniveau der Unterrichtsstunden/-sequenzen sind angemessen.		☐			☐
4.2	Die Unterrichtsmethoden sind auf die Schülerinnen und Schüler sowie auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.		☐			☐
4.3	Der Unterricht berücksichtigt Anforderungsbereiche bis hin zum Problem lösenden Denken.		☐			☐
4.4	Der Unterricht berücksichtigt die unterschiedliche Leistungsfähigkeit und das unterschiedliche Lerntempo der Schülerinnen und Schüler.		☐			☐
4.5	Die eingesetzten Lehrmaterialien und Medien sind auf die Schülerinnen und Schüler sowie die Inhalte abgestimmt.		☐			☐

5	Unterstützung eines aktiven Lernprozesses	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
5.1	Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich aktiv am Unterricht.		☐			☐
5.2	Die Lehrkräfte fördern selbstständiges Lernen		☐			☐
5.3	Die Lehrkräfte fördern Partner- und Gruppenarbeit.		☐			☐
5.4	Die Lehrkräfte fördern die Nutzung angemessener Medien, insbesondere der IuK-Technologie im Lernprozess.		☐			☐
5.5	Die Lehrkräfte nehmen den Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler im Unterricht wahr und melden ihn zurück.		☐			☐
5.6	Der Unterricht führt erkennbar zu einem Lernzuwachs bei den Schülerinnen und Schülern.		☐			☐

6	Lernen und Lehren: Lehrerhandeln im Unterricht – Pädagogisches Klima	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
6.1	Im Unterricht herrscht eine freundliche, konstruktive Arbeitsatmosphäre.		☐			☐
6.2	Die Lehrkräfte unterstützen das Selbstvertrauen der Schülerinnen und Schüler, sie bestätigen und ermutigen sie.		☐			☐
6.3	Die Lehrkräfte tragen durch ihr Auftreten im Unterricht zu einer lernwirksamen Arbeitsatmosphäre bei.		☐			☐
6.4	Die Lernumgebung trägt zu einer positiven Arbeitsatmosphäre bei.		☐			☐

7	Lernen und Lehren: Leistungsanforderungen und Leistungskontrollen	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
7.1	Die Anstrengungs- und Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler wird von der Schule gefördert und gefordert.		☐			☐
7.2	Die Lehrkräfte informieren die Schülerinnen und Schüler über die Ziele und Inhalte des Unterrichts sowie die von ihnen erwarteten Leistungen.		☐			☐
7.3	Die Kriterien der Leistungsbeurteilung sind schulintern abgestimmt, offen gelegt und werden angewendet.		☐			☐
7.4	Die Schule hat Grundsätze für den Umgang mit Hausarbeiten erarbeitet und wendet diese an.		☐			☐
7.5	Die Erziehungsberechtigten sowie die Schülerinnen und Schüler sind über die Regelungen zur Versetzung, zum Schulwechsel und zu den Abschlüssen informiert.		☐			☐

8	Lernen und Lehren: Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im Lernpro- zess	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständi- gen Dezernenten abgestimmt sind, markie- ren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Um- setzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständi- gen Dezernenten abgestimmt sind, markie- ren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
8.1	Die Schule ermittelt und dokumentiert die individuelle Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler.		☐			☐
8.2	Die Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsberechtigten erhalten über Zeugnisse und Elternsprechtage hinaus die Möglichkeit, sich über die individuelle Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler zu informieren.		☐			☐
8.3	Die Schule hat ein Konzept zum Erkennen und zur Förderung leistungsschwacher Schülerinnen und Schüler eingeführt.		☐			☐
8.4	Die Schule hat ein Konzept zum Erkennen und zur Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schülern sowie von besonderen Begabungen eingeführt.		☐			☐
8.5	Die Schule organisiert Angebote zur Förderung der Konzentrations- und Lernfähigkeit (Bewegung – Spiel – Sport, gesunde Ernährung, Stressabbau usw.).		☐			☐

9	Lernen und Lehren: Schülerberatung und - betreuung	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständi- gen Dezernenten abgestimmt sind, markie- ren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Um- setzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständi- gen Dezernenten abgestimmt sind, markie- ren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
9.1	Die Schule hat ein Beratungs- konzept eingeführt.		☐			☐
9.2	Die Schule bietet Schülerinnen und Schülern, die Hilfe brau- chen, frühzeitig Unterstützung an.		☐			☐
9.3	Lehrkräfte und Fachleute der Jugendhilfe, schulpsycho- logischen Beratung, mobilen Dienste, der Kinder- und Ju- gendgesundheitsdienste und Erziehungsberatungsstellen sowie aus Betrieben und Hochschulen wirken bei der Beratung und Betreuung von Schülerinnen oder Schülern zusammen.		☐			☐
9.4	Die Schule hat ein abge- stimmtes Verfahren für den Umgang mit Schulver- säumnissen der Schülerinnen und Schüler eingeführt.		☐			☐
9.5	Die Schule organisiert die Schullaufbahnberatung und und die Berufs- bzw. Studien- beratung umfassend und differenziert.		☐			☐

10	Schulkultur: Schulklima und Schulleben	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
10.1	An der Schule herrscht ein respektvoller und freundlicher Umgang zwischen den Beteiligten.		☐			☐
10.2	Die Schülerinnen und Schüler fühlen sich an der Schule sicher und wohl.		☐			☐
10.3	Die Lehrkräfte und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fühlen sich an der Schule wohl.		☐			☐
10.4	Die Schule macht einen gepflegten Eindruck und wirkt einladend.		☐			☐
10.5	Das Schulgelände ist als Aufenthaltsort für die Schülerinnen und Schüler einladend gestaltet (Sport-, Bewegungs-, Naturerlebnismöglichkeiten usw.).		☐			☐
10.6	Die Schule entwickelt vielfältige Angebote für ein anregendes Schulleben.		☐			☐
10.7	Es gibt klar formulierte Regeln, auf deren Einhaltung geachtet wird.		☐			☐

10	Schulkultur: Schulklima und Schulleben	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
10.8	Die Schule hat Maßnahmen zur Gewaltprävention ergriffen und wacht über die Sicherheit von Personen und Eigentum..		☐			☐
10.9	Die Schule hat ein Präventionskonzept zum Rauchen, Konsum alkoholischer Getränke und anderer Drogen entwickelt, das regelmäßig überprüft und fortgeschrieben wird.		☐			☐

11	Schulkultur: Eltern- und Schülerbeteiligung	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
11.1	Die Erziehungsberechtigten und die Schülerinnen und Schüler werden über die Schule und die Entwicklungen in der Schule informiert.		☐			☐
11.2	Die Erziehungsberechtigten beteiligen sich aktiv am Schulleben und an der Schulentwicklung.		☐			☐
11.3	Die Schule sorgt für eine aktive Beteiligung der Schülerinnen und Schüler am Schulleben und an der Schulentwicklung.		☐			☐
11.4	Die Schule fördert die demokratische Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler in der Schule.		☐			☐
11.5	Die Schülerinnen und Schüler übernehmen eigenständige Gestaltungsaufgaben und Verantwortungsbereiche in der Schule.		☐			☐

12	Schulkultur: Kooperation mit anderen Schulen und externen Partnern	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
12.1	Die Schule arbeitet mit den Grundschulen zur Förderung eines problemlosen Übergangs der Schülerinnen und Schüler zusammen.	☐				☐
12.2	Die Schule kooperiert mit anderen Schulen (z.B. mit Förderschulen, aufnehmenden Schulen), Einrichtungen der Jugendhilfe, Hochschulen und Betrieben um eine optimale Fortsetzung des Bildungsgangs der Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten.	☐				☐
12.3	Die Schule unterhält regelmäßige Kontakte zu Einrichtungen im Umfeld (Betriebe, Hochschulen, Büchereien, Umweltzentren, Musikschulen, Vereine, Kirchen usw.), um die Lernangebote zu erweitern.	☐				☐
12.4	Die Schule unterhält Kontakte auf nationaler und internationaler Ebene mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern (Austauschprogramme, Partnerschaften u.a.).	☐				☐

13	Schulmanagement: Führungsverantwortung der Schulleitung	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
13.1	Die Schulleitung sorgt für einen Konsens in den Grundsätzen der Erziehung.		☐			☐
13.2	Die Schulleitung ist in ihrem Verhalten Vorbild für die Werte und pädagogischen Grundsätze der Schule (z.B. Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Konsensfähigkeit).		☐			☐
13.3	Die Schulleitung fördert die Zusammenarbeit in der Schule (z.B. Teambildung, Abbau von Kommunikationsproblemen, Einbeziehung der Elternvertretung, Koordination der Gremienarbeit).		☐			☐
13.4	Die Schulleitung delegiert Aufgaben, legt Verantwortlichkeiten fest.		☐			☐
13.5	Die Schulleitung fördert Maßnahmen zur Verbesserung des Unterrichts (z.B. durch Teamarbeit, Unterrichtsbesuche, Fortbildung).		☐			☐
13.6	Die Schulleitung fördert Maßnahmen zur Schulentwicklung (z.B. Leitbild-, Schulprogrammentwicklung, Einrichtung einer Steuergruppe oder von Gesprächsforen).		☐			☐

13	Schulmanagement: Führungsverantwortung der Schulleitung	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
13.7	Die Schulleitung überprüft systematisch die schriftlichen Arbeiten zur Leistungsfeststellung (Klausuren, Prüfungsarbeiten).		☐			☐
13.8	Die Schulleitung überprüft und verbessert regelmäßig die Wirksamkeit des eigenen Führungsverhaltens.		☐			☐

14	Schulmanagement: Verwaltungs- und Ressourcenmanagement	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
14.1	Die Schulleitung stellt sicher, dass Unterricht, unterrichts-ergänzende Angebote und Pausenaufsicht effektiv durchgeführt werden.		☐			☐
14.2	Die Schulleitung hat ein abgestimmtes, tragfähiges Vertretungskonzept für Personalengpässe und bei Ausfällen von Lehrkräften.		☐			☐
14.3	Die Klassenbildung und der Lehrereinsatz erfolgen nach pädagogischen sowie fachdidaktischen und fachmethodischen Kriterien.		☐			☐
14.4	Aktuelle Lehr-, Lern- und Arbeitsmittel stehen in ausreichendem Umfang zur Verfügung und sind zugänglich.		☐			☐
14.5	Die Schulleitung stellt sicher, dass die IuK-Einrichtung in der Schule funktional einsetzbar ist.		☐			☐
14.6	Die Schule hat ein abgestimmtes Konzept zur Verteilung der Haushaltsmittel.		☐			☐
14.7	Die Schule erschließt sich weitere finanzielle und personelle Ressourcen.		☐			☐

14	Schulmanagement: Verwaltungs- und Ressourcenmanagement	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
14.8	Die Schule schont natürliche Ressourcen und vermeidet Umweltbelastungen (durch Energie-, Wassereinsparung, Abfallvermeidung usw.).		☐			☐
14.9	Die Schulleitung vertritt aktiv die Interessen der Schule gegenüber dem Schulträger, um die Gestaltung, Ausstattung und Nutzung der Schule und des Schulgeländes zu optimieren.		☐			☐
14.10	Die Schule organisiert Maßnahmen zur Arbeitssicherheit sowie zum Abbau von Belastungen und Gesundheitsgefährdungen.		☐			☐

15	Personalentwicklung und Förderung der Lehrerprofessionalität	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
15.1	Die Lehrkräfte erfahren in der Schule Wertschätzung und angemessene Entwicklungsmöglichkeiten.		☐			☐
15.2	Die Schule unterstützt fachbezogene und pädagogische Zusammenarbeit bzw. Teamarbeit durch geeignete Organisationspläne.		☐			☐
15.3	Die Schule fördert die Professionalität der Lehrkräfte durch Fortbildung nach einem abgestimmten Konzept.		☐			☐
15.4	Die Lehrkräfte nehmen ihre Verantwortung für den Erhalt und die Entwicklung ihrer Professionalität wahr.		☐			☐
15.5	Die Schule hat ein Konzept zur Einführung neuer Lehrkräfte sowie neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.		☐			☐
15.6	Beim Unterrichtseinsatz werden Aspekte der Personalentwicklung berücksichtigt.		☐			☐

15	Personalentwicklung und Förderung der Lehrerprofessionalität	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
15.7	Die Schule hat Maßnahmen zur Personalentwicklung eingeleitet bzw. durchgeführt (z.B. Personalentwicklungsgespräche mit den Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern).		☐			☐

16	Ziele und Strategien der Qualitätssicherung und -entwicklung	BW	Eingeleitete Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)	Zieldatum (für die Umsetzung von Maßnahmen)	Wirksamkeit (Ergebnisse / Zwischenergebnisse der eingeleiteten Maßnahmen)	Weiterführende / Geplante Maßnahmen (Wenn die Maßnahmen mit dem zuständigen Dezernenten abgestimmt sind, markieren Sie bitte zusätzlich das Kontrollfeld)
16.1	Die Schule hat ein Leitbild, das den schulformbezogenen Bildungsauftrag und die Stellung der Schule in ihrem sozialen Umfeld berücksichtigt und mit allen Beteiligten abgestimmt wurde.		☐			☐
16.2	Die Schule hat eine schulin-tern abgestimmte Entwicklungsplanung. (In Zukunft: ein Schulprogramm).		☐			☐
16.3	Die Schule hat Ziele für die Verbesserung der Unterrichtsqualität formuliert und ergreift Maßnahmen, um Unterricht und Ergebnisse zu verbessern.		☐			☐
16.4	Die Schule bilanziert und dokumentiert regelmäßig ihre Leistungs- und Entwicklungsdaten (z.B. Ergebnisse bei Klassenarbeiten und Abschlüssen, Wiederholer- und Abgängerquoten, Kurswechsel) und nutzt diese für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess.		☐			☐
16.5	Die Schule ermittelt regelmäßig die Zufriedenheit mit den von ihr erbrachten Leistungen und nutzt die Ergebnisse für die Verbesserung ihrer Arbeit.		☐			☐

	Gravierende Veränderungen, die seit der Erstinspektion aufgetreten sind und nicht in diesem Erhebungsbogen erfasst wurden: (z.B. personelle Veränderungen, bauliche Veränderungen, Rahmenbedingungen der Schule)

(Unterschrift)

(Datum)

FORMBLATT 2 - Landesschulbehörde

	ggf. Stellungnahme durch die/den schulfachliche/n Dezernentin / Dezernenten

(Unterschrift)

(Datum)